

Überschrift des Kapitels

Kapitelüberschrift

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen.

Text

Eine Überschrift, die gliedert

Gliederungsüberschrift

Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden.

Eine Überschrift, die einen Zwischenabschnitt einleitet

Zwischenüberschrift

Oft werden in Typoblindtexte auch fremdsprachige Satzteile eingebaut. Ein **wichtiges** aber *schwierig* zu integrierendes Feld sind OpenType-Funktionen.

Markierung: **fett, kursiv, unterstrichen**

- Nichteinhaltung wird mit bis zu 245 € oder 368 \$ bestraft.
- Genauso wichtig in sind mittlerweile auch *Äçcèñtë*, die in neueren

Aufzählungstext

Die einzelnen Punkte sind als Absatz- und Zeichenformate definiert.

Überschrift des Kapitels Variante

Variante der Kapitelüberschrift

Mögliche Spaltigkeiten

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Marginaltext
der etwas
erläuterndes
erzählt.

Dies ist ein Typoblindtext. An ihm kann man sehen, ob alle Buchstaben da sind und wie sie aussehen. Manchmal benutzt man Worte wie Hamburgefonts, Rafgenduks oder Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt diese Sätze »Pangrams«.

Bevorzugt ist Flattersatz zu verwenden, je nach Zeilenlänge, Textart und Textmenge entweder ohne Silbentrennung, mit logischen Trennungen oder als Rausatz. In Ausnahmefällen ist auch Blocksatz, rechtsbündiger oder zentrierter Satz möglich.

Titel der Publikation

hier sind vier Zeilen möglich

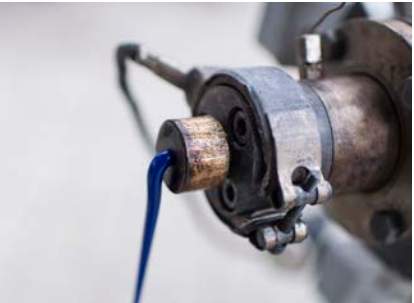
Untertitel der Publikation

maximal fünfzeilig

Linienstärke innen: 1 pt

Die Bildunterschrift steht wie die Kapitelüberschrift nicht auf dem Zeilenraster,.

Bildunterschrift



Bilder werden bevorzugt in den Anschnitt gesetzt. Sie orientieren sich am Spalten- und am Zeilenraster.



Kasten für weitere Informationen

Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind z. B. OpenType-Funktionalitäten.

Bilder überlagern nie andere Bilder. Allerdings können Infokästen oder Text durchaus über Bilder gehen.

Infokästen gehen möglichst auch in den Anschnitt. Infotexte, die im Text stehen sollen, können durch zwei starke Linien abgetrennt werden (4 pt) Typografie in den Kästen ist variabel und nicht festgelegt.

Kasten für weitere Informationen

Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind z. B. OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und / oder Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning oder Ligaturen (sehr pfiffig) nicht richtig dargestellt werden.



Der Campus bei Nacht. Hier steht ein Text, der über Bild und Weißraum läuft.

Kasten für weitere Informationen

Ein wichtiges aber schwierig zu integrierendes Feld sind z. B. OpenType-Funktionalitäten. Je nach Software und / oder Voreinstellungen können eingebaute Kapitälchen, Kerning Handgloves, um Schriften zu testen. Manchmal Sätze, die alle Buchstaben des Alphabets enthalten - man nennt die Sätze »Pangrams«.